
Name Antragsteller/in

Matrikelnummer

Betritt: Anerkennung von Prüfungen für das Bakkalaureatsstudium der Philosophie an der Universität Innsbruck (Studienplan im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck, Studienjahr 2000/2001, 63. Stück, ausgegeben am 7. September 2001, unter Nr. 826 kundgemacht, i.d.g.F.)

	Im Rahmen des Studiums _____ an der Universität _____ abgelegte Prüfungen (genaue Bezeichnung der Lehrveranstaltung, Datum, Semesterstunden)	Für das Bakkalaureatsstudium der Philosophie anzuerkennen als:	Semester- stunden
		Einführung in das Studium der Philosophie	
1.		Einführung in die Philosophie	VO 2*
2.		Einführung in die Philosophie	PS 2*
3.		Argumentieren, Moderieren, Präsentieren	PS 2* UE 2*
4.		Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens	PS 1* UE 1*
		Philosophische Ideengeschichte	
5.		Überblick	VO 4*
6.		Spezielle Themen	PS 2* KO 2*

		Logik	
7.		Einführung**	VO 2*
8.		Einführung**	UE 1*
9.		Einführung**	VU 3*
		32 Semesterstunden aus folgenden Prüfungsfächern (mind. 20 PS oder KO oder SE; aus jedem Fach mind. 4 Semesterstunden)	
10.		Denken und Erkennen	
11.		Der Mensch	
12.		Kultur und Gesellschaft	
13.		Welt und Transzendenz	
14.		Handeln und Werte	
		12 Semesterstunden aus folgenden Prüfungsfächern (mind. 4 SE; mind. 5 Teilfächer des Prüfungsfaches)	
15.		1. Ethik und Sozialphilosophie a) Ethik (Überblick) ** b) Spezielle Themen der angewandten Ethik ** c) Philosophie der Politik und/oder des Rechts** d) Sozialphilosophie oder Wirtschaftsphilosophie** e) Philosophie der Technik** f) Philosophische Anthropologie** g) Neue gesellschaftliche Diskurse **	

16.		<p>2. Hermeneutik und Kulturphilosophie a) Hermeneutik (Überblick) ** b) Spezielle Themen der Hermeneutik** c) Sprachphilosophie** d) Kultur- oder Geschichtsphilosophie ** e) Religionsphilosophie** f) Philosophische Psychologie** g) Ästhetik / Philosophie der Kunst**</p>	
17.		<p>3. Logik und Naturphilosophie a) Mathematische Logik (Überblick) ** b) Spezielle Themen der mathematischen Logik** c) Wissenschaftstheorie (Überblick) ** d) Spezielle Themen der Wissenschaftstheorie** e) Philosophie der Mathematik** f) Philosophie der Naturwissenschaften oder Naturphilosophie**</p>	
18.		<p>4. Wissensorganisation a) Erkenntnis- oder Wissenschaftstheorie** b) Ethik der Informationsgesellschaft oder Kommunikationstheorie** c) Kognitionswissenschaft oder Sozialpsychologie** d) Qualitative und quantitative Methoden der Wissensorganisation** e) Computerunterstützte Methoden der Wissensorganisation** f) Wissensdarstellung und -umsetzung** g) Projektseminar oder Konversatorium, in dem die praktische Anwendung erlernter Methoden mit theoretischer Reflexion verbunden wird. **</p>	
19.		Freie Wahlfächer	40*

--	--	--	--

* maximale Semesterstundenzahl lt. Studienplan; beantragte Semesterstundenzahl ist einzusetzen

** Nichtzutreffendes streichen

Hinweis: Grau unterlegte Bereiche sind von der Antragstellerin/vom Antragsteller - hinsichtlich der Prüfungen, deren Anerkennung beantragt wird – auszufüllen.

Datum:

Unterschrift Antragsteller/in:

Datum: _____

genehmigt:
Für den/die Universitätsstudienleiter/in:

assoz. Prof. Mag. Dr. Andreas Oberprantacher, MA